

Die Tempel der Bibel

Der Sünder kann seit dem Sündenfall mit dem dreimal heiligen Gott nicht zusammen kommen. Gott schafft den Ausweg - zuerst im AT, indem er als Ort der Begegnung die **Stiftshütte, bzw. den Tempel** schafft. Als Mittler bestimmt ER den Hohepriester und vorher **Mose**, s.a. **5Mose 18,15**; der ein Typus **unseres Herrn Jesus** ist:

1. geboren in Israel, als es geknechtet war
2. Satan will das Kind töten
3. von Gott durch die Eltern bewahrt
4. zeitweiliger Aufenthalt in Ägypten
5. Sanftmut als Wesensart
6. Treue zu Gott
7. von Israel und seinen Geschwistern zeitweilig verworfen
8. er bittet um Vergebung für sein Volk
9. er ist bereit stellvertretend zu leiden
10. 40tägiges Fasten
11. er redet mit Gott von Angesicht zu Angesicht
12. er begegnet Gott auf dem Berg
13. Grab von Engeln bewacht
14. Lehrer, guter Hirte, Prophet
15. er ist vom Vater gesandt
16. Speisung, Befreiung, Heilung für Israel
17. Wunder
18. Bund durch Blut
19. ein Lamm steht im Mittelpunkt
20. vom Vater im Himmel gesandt

Die „Tempel Gottes“ - vom Schatten zur Wirklichkeit

a) **das Zelt der Zusammenkunft**, 2Mose 33,7-23;

= das Vorläufer-Zelt der Stiftshütte; hier begegnete Mose Gott – der vorläufige Aufenthaltsort der Bundeslade, bis sie in Jerusalem war, 2Sam 6,1-17; Sam 7;

b) die **Stiftshütte**, 2Mose 26,1-37; 2Mose 35

= das Heiligtum, das Mose auf dem Berg Sinai sah, und **dessen Original im Himmel ist**, 2Mose 25,40; Hebr 8,2;

= die **Bundeslade** war der entscheidende Gegenstand der Stiftshütte und auch später des Tempels. Sie ging verloren, als der Tempel durch Nebukadnezar 586/587 zerstört wurde und lt. **Jer 3,16**; wurde sie vermisst, wird aber nie mehr gemacht werden, denn im Neuen Bund braucht man sie und den wichtigen Sühnedeckel, s.a. **3Mose 16,1ff**; nicht mehr, weil **unser Herr Jesus der Sühnedeckel ist**, **Röm 3,25**; in **Hebr 9,11ff**; und **Hebr 10,19ff**; wird gezeigt, dass ER der wahre **Hohepriester** ist, **Hebr 6,20**; **9,11ff**; der in die Himmel einging und **Sein Blut** auf den **Sühnedeckel der Stiftshütte im Himmel** gesprengt hat und so eine vollkommene Erlösung geschaffen hat, **Hebr 10,10+14**.

In der Bundeslade waren die Gesetzestafel, zugedeckt durch den Sühnedeckel, auf dem das Blut war = Christus ist das Ende des Gesetzes, Röm 7,4; 10,4;

- c) der Tempel Salomos, 1Kön 6,1-38; = die Stiftshütte mit „Steinen“ 1Petr 2,4ff;
- d) der Tempel Nehemias, Einweihung Hagg 2,18 , durch Serubbabel. 515 v. Chr. vollendet:

hier fehlten die Bundeslade (2Mose 37,1ff) und der Sühnedeckel, sowie der siebenarmige Leuchter, der goldene Krug mit dem Manna (2Mose 16,33f;), das Gefäß mit dem heiligen Salböl (2Mose 29,7), der Stab Aarons (4Mose 17,10) und die Kiste mit den goldenen Mäusen der Philister (1Sam 6,4+18), sowie der Stab Moses, auch die Urim und die Thummim (Esra 2,63/Neh 7,65) besaß man nicht mehr. Es erschien auch nie die Shechinnah auf dem 2. Tempel. Das Altarfeuer wurde auch nicht mehr durch Gott entzündet, (3Mose 9,24;).

- e) der umgebaute Tempel Nehemias durch Herodes, Joh 2,20; = das Heiligtum / Allerheiligste ist leer = Joh 1,29; das richtige Opfer-Lamm, Röm 3,25; der richtige Sühnedeckel.
- f) der Tempel des Heiligen Geistes, 1Kor 3,16; = die Gemeinde
- g) der Tempel aus Hesekiel, Hes 40-48; = evtl. der Tempel im 1000jr. Reich
- h) der Tempel aus 2Thess 2,3-6; evtl. auch dieser Tempel aus Ziffer h) oder aber die Gemeinde, s.a. das Wort naos

Im Tempel ist der Sühnedeckel das Zentrum = unser Herr Jesus, dort tut auch der Hohepriester den entscheidenden Dienst = unser Herr Jesus und dort wird das Blut gesprengt = das Blut Jesu und dort manifestiert sich auch die Schechinah, die Wolken- und Feuersäule, d.h. die Fülle des Heiligen Geistes - der Sühnedeckel wird mit Weihrauch, d.h. den Gebeten der Heiligen, umhüllt.

Wir müssen den Herrn Sein Werk als Hohepriester in unseren Herzen tun lassen, dann wir sind jetzt der Tempel des Heiligen Geistes.